



Spezialbulletin Beeren Mittelland

Nr. 1a/2019

Versanddatum: 11.04.2019

Aktuelles: Frostgefahr in den nächsten Tagen

Ab Freitagmorgen und bis Anfang nächster Woche muss gemäss aktueller Prognose in weiten Teilen der Deutschschweiz mit **Bodenfrost** und eventuell sogar mit **Hüttenfrost** gerechnet werden! Die Tiefsttemperaturen auf 2m Höhe sollen in den kommenden Nächten bei 0° bis +3°C liegen! Besonders kalt werden die Nächte von Samstag bis Montag.

Besonders in **Erdbeerefeldern** ist diese Frostgefahr zu beachten. In Bodennähe (Höhe Erdbeerpflanze) kann es ab prognostizierten Minimumwerten von +5°C oder weniger zu Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kommen!

Besonders stark gefährdet sind Felder in denen eventuell die Stroheinlage schon erfolgt ist oder Muldenlagen!

Mögliche Schutzmassnahmen bei Erdbeeren:

- Nachts Vliesabdeckung einfach oder doppelt, ein einfaches Vlies bringt rund 3 Grad wärmere Temperaturen unter dem Vlies
Erdbeerbestände nachts abdecken, dies auch in Tunnelkulturen! Dabei beachten, dass bei nassem Vlies die Frostschutzwirkung reduziert ist.
Eventuell abends ein zweites trockenes Vlies (oder Lochfolie/Folie) über das Feld legen.
- Stroheinlage vorerst aufschieben

Zu beachten:

- offene Erdbeerblüten nehmen sofort Schaden, sobald die Temperatur unter Null Grad sinkt!
- die Frostgefahr ist bei niedriger Luftfeuchte erhöht.
- **Faustregel** bei mittlerer Luftfeuchte (klar, windstill): Temperatur bei Sonnenuntergang minus 8 Grad ergibt die zu erwartende Tiefsttemperatur am nächsten Morgen.
- **Nasse Pflanzenteile** können schon bei Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt Frostschäden erleiden, da sie zusätzlich der Verdunstungskälte ausgesetzt sind.
- bei Sonne tagsüber sollte das Vlies wieder gelüftet werden, sobald die Temperatur 10°C erreicht, um Hitzeschäden zu vermeiden

Jeder Betrieb muss, je nach Lage und Kulturstand, über Art und Dauer der Schutzmassnahmen gegen Frost entscheiden.

Wir wünschen dabei viel Erfolg!



Autorenteam. Fachstellen der Kantone AG, BE, BL, LU, SG, SO, TG, ZH + FiBL
thoh; kopm; ah; schns; werc; muei

